

Seth Lakeman – der schottische Folk-Star im Mai auf Tour!

Fans in Hamburg, Mainz, Köln und Stuttgart können sich auf allerfeinsten Folk freuen!

Köln, 26.01.2012 – Mit seinem mittlerweile sechsten Album „**Tales from the Barrel House**“ (VÖ 23.03., India Records / Rough Trade) arbeitet sich **Seth Lakeman** so tief wie noch nie in die Arbeiterwurzeln seiner Heimat, der Grafschaft Devon, hinein. Er stieg sogar bis auf die Sohle einer ehemaligen Kupfermine hinab, um einen der Songs für das neue Album direkt am Ort aufzunehmen! Die übrigen Songs des neuen Albums wurden in der alten Böttcherei (das ‚Barrel House‘ im Titel des Albums), der alten Schmiede und anderen Werkstätten des Morwellham Quays aufgenommen, einem viktorianischen Fluß-Hafenstädtchens, das zwar als Weltkulturerbe Devons gilt, dabei aber einen morbiden Charme versprüht. Bei diesem bislang couragiertesten musikalischen Statement schrieb **Seth Lakeman** nicht nur alle Songs, sondern spielte auch alle musikalischen Beiträge selbst ein und übernahm sowohl die Produktion als auch das Mischen des Albums höchstselbst.

Natürlich hat das Album wieder die virtuosen Geigen-Riffs und die treibenden Gitarren-Riffs, die **Lakemans** Folkstil auszeichnen, aber es sind vor allem die neuen, originären Sounds, die dem Album ein sehr atmosphärisches Gefühl geben. **Lakeman** bezeichnet diese etwa als „dirty viola“, aber man hört auch Banjo, Bouzouki, den eindringlichen Herzschlag einer alten Heilsarmee-Pauke oder die scheppernde Percussion aus ausgedienten Metallstücken und altem Werkzeug, die in und rund um die Mine und in den alten Werkstätten gefunden wurden. *„Ich möchte mit dem Sound des Albums die Hörer mitten in die Mine hineinnehmen; ich möchte, dass sie die lebendige Geschichte derjenigen hören, von denen meine Songs handeln“* so **Lakeman** über die Aufnahmen und das Album, das schon wie sein Vorgänger **„Hearts and Minds“** kein Blatt vor den Mund nimmt und die Arbeiterklasse der früheren und der heutigen Gesellschaft zum Mittelpunkt hat. *„Es ist eine Hommage an die hart arbeitenden Minenarbeiter, an die Seemänner, an geschickte Facharbeiter und Handwerker, die für wenig Geld arbeiten mussten aber stolz waren auf das, was sie schufen. Ich weiß, dass die Aufnahmen von einigen vielleicht als zu rau oder zu roh beurteilt werden, aber für mich war das genau der Sinn der ‚Tales from the Barrel House‘“*.

Seth Lakeman zählt zu den wegweisenden Pionieren der blühenden britischen Folkszene. Von der Times als „new folk hero“ gefeiert, wurde **Lakeman** bereits mit zwei **BBC Folk Awards** ausgezeichnet und 2005 für den **Mercury Prize** nominiert. Sein vorletztes Album „Poor Man’s Heaven“ schaffte es bis in die UK Top Ten und verkaufte über 100.000 Einheiten, was in der Folkszene eher die Ausnahme ist. Auch in Deutschland kamen seine bisherigen Tourneen und Alben sehr gut an: *„Exquisite Band – exzellent aufeinander eingestellt“* lobt der Tagesspiegel, stern.de machte das Vorgängeralbum kurz entschlossen zum ‘Album der Woche’ und besprach es ausführlich. **Seth Lakemans** Musik fundiert grundsätzlich auf seinen mitreißenden Performances und seiner charismatischen Stimme, die den Zuhörer in seinen Songs auf abenteuerliche Reisen entführt.

SETH LAKEMAN Tales from the Barrel House

| | |
|--------|------------------------|
| 01.05. | Hamburg, Knust |
| 02.05. | Mainz, Frankfurter Hof |
| 03.05. | Köln, Stadtgarten |
| 06.05. | Stuttgart, Universum |

Tickets an allen VVK-Stellen und im Internet unter www.eventim.de.
Bundesweiten Tickethotline 01805 – 57 00 00 (0,14 EUR/Min. max. Mobilfunkpreis 0,42 €/Min.)
Mehr Informationen unter www.sethlakeman.co.uk sowie www.prknet.de